



Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w/d)

An dem größten Standort der Wipak-Gruppe, innerhalb des Industrieparks Walsrode, haben wir von der Folienherstellung über die Verpackungsveredelung bis hin zum kundenindividuellen Schnitt unserer Verpackungslösungen sämtliche Verarbeitungsschritte vor Ort. Des Weiteren bietet unser Standort eine eigene Forschung und Entwicklung sowie alle kaufmännischen Abteilungen, einen technischen Kundendienst und eine betriebseigene Technik.

Eine gute Ausbildung ist die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft. Wir bieten engagierten und interessierten jungen Leuten einen abwechslungsreichen Start in ihre berufliche Laufbahn. Wir vermitteln unseren Auszubildenden ein umfassendes und praxisnahes Wissen, das optimal auf die Anforderungen der heutigen und zukünftigen Berufswelt vorbereitet.

Was macht ein Elektroniker für Automatisierungstechnik?

Die Einsatzgebiete eines Elektrikers für Automatisierungstechnik sind sehr vielfältig. Bei Wipak liegt der Fokus der technischen Abteilung in der Betreuung der Produktionsmaschinen, so dass der ordnungsgemäße Betrieb stets gewährleistet ist. Für den Elektroniker für Automatisierungstechnik bedeutet dies die Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen an elektrischen Anlagen, sowie die Analyse und Behebung von Fehlerursachen, sollte es doch einmal zu einem Störfall kommen. Doch auch wenn die Produktion einwandfrei läuft, gibt es an den Anlagen ständig Bedarf etwas zu optimieren, anzupassen oder umzubauen. Nur so können wir mit der fortlaufenden Entwicklung auf dem Verpackungsfolienmarkt Schritt halten, den Wünschen und Bedürfnissen der Maschinenfahrer gerecht werden und die nötigen Sicherheitsvorschriften einhalten. Dabei greift der Elektroniker für Automatisierungstechnik unter anderem auf seine Kenntnisse in den Bereichen der Steuerungs-, Antriebs- und Regelungstechnik zurück. Er arbeitet mit unterschiedlichsten Messsystemen und Sensortypen und streift darüber hinaus Gebiete der Pneumatik oder Mechanik. Der Elektroniker für Automatisierungstechnik bringt seine Erfahrungen in Projekte für die Errichtung von neuen Produktionsanlagen in der Planungsphase sowie im Rahmen der Installation ein und qualifiziert sich weiter.

Wie sieht der Tagesablauf aus?

Einen typischen Arbeitstag gibt es für den Elektroniker für Automatisierungstechnik nur bedingt, da die zu bewältigenden Aufgaben täglich andere sind. Grundsätzlich findet morgens eine Besprechung in großer Runde statt, in der die Verteilung der zu erledigenden Arbeiten erfolgt und von Neuigkeiten, aktuellen Vorhaben und Störungen berichtet wird. Anschließend führt der Weg im Normalfall in die Produktion, wo es gilt die eigenen Vorhaben mit den Maschinenfahrern abzustimmen, oder mit deren Hilfe und Beobachtungen Fehler genauer einzugrenzen. Nach intensiverer Suche, oder wenn von vornherein ein klarer Auftrag formuliert werden konnte, werden Bauteile hinzugefügt, repariert oder ersetzt, Steuerungen umprogrammiert oder Parameter angepasst. Ist der handwerkliche Teil erledigt, muss oftmals noch dokumentiert werden was unternommen und geändert wurde, bevor eine Aufgabe komplett abgearbeitet ist.

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

Es handelt sich um eine 3,5-jährige duale Ausbildung, die sowohl im Betrieb, als auch in der Berufsschule stattfindet. Vom ersten Tag an wird der Auszubildende in die praktischen Aufgaben eingebunden und arbeitet von Anfang an im Team mit. In der Berufsschule werden die theoretischen Grundlagen vermittelt, welche dann im Betrieb in die Praxis umgesetzt werden. Innerhalb des Betriebes gibt es Gelegenheiten zum Austausch mit vielen anderen Azubis und erfahrenen Kollegen.

Welche Voraussetzungen gibt es?

Wer eine Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungstechnik ins Auge gefasst hat, sollte gute Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern und einen erfolgreichen Haupt- bzw. Realschulabschluss vorweisen können. Interesse an technischen Zusammenhängen ist die Grundlage für Freude und Erfolg in diesem Beruf.

Was wird geboten?

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Ausbildung in einem modern und global aufgestellten Unternehmen
- Viel Praxis und echtes Lernen vom ersten Tag an
- Ausbildung an vielfältigen und modernen technischen Anlagen
- Motiviertes Team
- Attraktive Standortvorteile (z. B. Kantine, Werkfeuerwehr)
- Tarifliche Ausbildungsvergütung sowie Weihnachts- und Urlaubsgeld
- 30 Urlaubstage
- Kostenübernahme der Schulbücher
- Sehr gute Übernahmechancen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung/ gerne auch für ein Praktikum unter:

www.wipak.de

Die Wipak Gruppe, eine international operierende Tochter des finnischen Wihuri-Konzerns, ist ein führendes Unternehmen der Folienherstellung und -verarbeitung in Europa. In Deutschland hat Wipak seinen Sitz im Industriepark Walsrode in Bomlitz und liegt verkehrsgünstig im Städtedreieck Hamburg, Bremen und Hannover. Mit rund 600 Mitarbeitern beliefern wir Kunden aus der Lebensmittelindustrie und dem medizinischen Sektor.